

Theaterprojekt L3 / B - Probe & Inszenierung - PRAXIS_(SC)

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Schauspiel > Level 3 (5./6. Semester) > Level 3

Nummer und Typ	BTH-BTH-L-0022.19H.001 / Moduldurchführung
Modul	Modulvorlage VSC/VTP/VRE/VDR_8
Veranstalter	Departement Darstellende Künste und Film
Leitung	Sabine Harbeke (SH), Sylvia Sobottka (SySo), Monika Gysel (MoGy), Nadia Fistarol (NF), Prof.Dr. Jochen Kiefer (JK), Oliver Mannel (OM), Gäste: NN
Anzahl Teilnehmende	1 - 14
ECTS	8 Credits
Lehrform	Projektarbeit / Offene Probe / Einzelmentorate
Zielgruppen	L3.1 / L3.2 VSC (->L3 VRE/L3 VDR/L3 VSZ/VBN je sep. Module)
Lernziele / Kompetenzen	Ziel ist es, eine Figur und eine Spielweise in einem konzeptionellen Setting in den Proben zu erarbeiten und bis in die Aufführung zu einem professionellen künstlerischen Ausdruck zu bringen.
Inhalte	<p>Ausgehend von einem vorgegebenen Theatertext erarbeiten die Studierenden der Praxisfelder Regie, Schauspiel, Bühnenbild und Dramaturgie Theaterinszenierungen, die am Ende des Moduls am selben Tag in der Bühne B zur Aufführung kommen werden.</p> <p>Die Studierenden finden sich zu künstlerischen Teams zusammen und entwickeln in kollaborativen Prozessen eine für sie spezifische Konzeption, die im sich anschließenden Probenprozess, umgesetzt wird. In offenen Proben sind die Studierenden dabei im ständigen Austausch miteinander sowie mit den beteiligten Dozierenden der verschiedenen Praxisfelder, die die künstlerische Arbeit begleiten. Das Modul gliedert sich in drei Teile, die konsekutiv aufeinander aufbauen. Zu Beginn steht ein gemeinsamer Auftakt, der ganz im Zeichen des Kennenlernens des Textes sowie der anderen Beteiligten steht. Danach schließt sich eine ausführliche Recherche- und Konzeptionsphase an, die überleitet in die Proben- bzw. Realisierungsphase. Abschluss des Moduls bildet die Präsentation der künstlerischen Arbeiten und deren Reflexion.</p> <p>In der Zusammenarbeit mit den Studierenden der Praxisfelder Regie, Dramaturgie & Bühnenbild erfolgt die Erprobung und Darstellung innerhalb eines vorhandenen Konzeptes.</p> <p>Die Schauspielstudierenden erarbeiten in der Zusammenarbeit mit einem künstlerisch leitenden Team eine Figur / einen Charakter im Stückkontext. Innerhalb dieser Probenarbeit bringen die Schauspielstudierenden ihre im Studium erworbenen Kompetenzen zur künstlerischen Anwendung.</p> <p>Die Arbeit wird durch Coaching und Feedback der Dozierenden begleitet und stellt somit auch ein Labor der kollaborierenden Lehre zur Verfügung.</p> <p>Die methodischen, wie handwerklichen Untersuchungen in den Proben tragen zum Gesamtwerk bei.</p>
Bibliographie / Literatur	nach Angabe
Leistungsnachweis / Testatanforderung	gem. Angaben der/des Modulverantwortlichen

Termine	Raum: immer Bühne B + Probebühne 2 + 2 mittlere Proberäume (PR16+PR9) gem. Probezeiten/Modus (vgl. analoge Module)
Dauer	Anzahl Wochen: 6 (HS: Wo:44-49) / Modus: Wo44-48: Mo/Mi/Fr: 10.30-13.30h + 16.30-20.30h Proben, Di: 10.30-13.30 für VRE/VDR/VSZ/VBN: individuelle Mentorate_Di: 10.30-13.30h für VSC: Atelier Thesis Vorbereitung, Di: 16.30-20.30h Probe, Do: 10.30-13.30h Offene Probe gemeinsam, 16.30-20.30h Probe Wo47: Sa: 23.11.2019: 10.30-22.00h Probe Wo48: Sa: 30.11.2019: 14h - ca. 24h Präsentation Wo49: Mo: 10.30-13.30h Probe, ab 19h Präsentation, Di: 10.30-13.30h Rückmeldungen, ab 19h Präsentation, Mi: 10.30-13.30h Probe, ab 19h Präsentation, Do: 10.30-13.30h Rückmeldungen, ab 19h Präsentation, Fr: 10.30-13.30h + 14.30-16.30h Rückmeldungen, ab 19h Präsentation Selbststudiumszeit pro Semester: ca.
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden
Bemerkung	Dieses Modul wird von dem Praxisfeld Regie koordiniert, besetzt & geplant.